
200 Jahre alter Baum aus dem Rittergut in Linz gefällt

Die Rotbuche war morsch und wurde von „City forest“ in anderthalb Tagen fachgerecht beseitigt.

Großes Spektakel mit zahlreichen Schaulustigen am Wochenende im Schönfelder Ortsteil Linz. Dort wurde eine riesige morsche Rotbuche mit einem großen Kran zerlegt und gefällt.

„Die Buche stand circa 188 Jahre auf dem Grundstück des alten Schlossparks, im Rittergut des Grafen zu Münster“, sagt Kristin Schulze, die mit ihrer Familie und den Familien Schubert und Sauer das Grundstück heute bewohnt.

Es ging nach der Bodenreform 1946 in ihren Besitz über. Die Adresse ist noch heute im Rittergut. Anderthalb Tage war die Radeburger Firma „City forest“ damit beschäftigt, den Stamm mit einem Durch-



Das Fällen einer fast 200 Jahre alten Rotbuche war ein großes Ereignis.

Fotos: privat

messer von 1,50 Metern fachgerecht zu zerlegen und abzutragen. Der große Kran war schon von Weitem zu sehen. Der ge-

schichtsträchtige Baum musste fallen, weil er das Gebäude bei Sturm zu beschädigen drohte. (SZ/krü)